

Abend-



Zeitung.

Acht und zwanzigster Jahrgang.

92.

Donnerstag, am 1. August 1844.

Verantwortl. Redact: Robert Schmieder in Dresden.

Die Blauen,

oder:

Die Liebe als Arzt.

(Fortsetzung.)

Fünftes Auftritt.

Präsidentin. Konstanze.

Präsidentin. Die Märrin sollte zufrieden sein, daß sie Wittwe ist. Ich gebe sie auf! — Deine Angelegenheiten sind, wie ich einzusehen beginne, auf einen Punkt gediehen, der mich ferneren Nachhalts gegen Dich überhebt. Bis Anna das Schweigen selbst bricht, werde ich ihre Handlungsweise gänzlich ignoriren. Von Dir erwart' ich ein Gleiches. Es würde ferner meinen Stolz aufs empfindlichste verletzen, wenn der Professor irgendwie entnehmen könnte, wir hätten es übel vermerkt, daß er eine Neigung, welche die Tochter seines Präsidenten für ihn gefaßt, ent-

weder nicht erkannt oder nicht geachtet hätte. Ein so plummes Benehmen darf Personen von feiner Bildung kaum berühren, geschweige beleidigen. Vater und Sohn sind längst einig, wenn gleich der alte Fuchs ein gewisses Erstaunen improvisirt. Deine Artigkeit gegen Beide wird, wie die meinige, sich nur steigern, wenn die Wahrscheinlichkeit Gewißheit wird. Du bist um eine Erfahrung reicher.

Konstanze. Und um ein Herz ärmer!

Präsidentin. Deinem Herzen will ich diesen Einwurf verzeihen, dessen Vorwurf mir nicht entging. Du lernst die Männer kennen. Wenn die Lehren der Desormais Deine jugendliche Gutmüthigkeit noch sollten befremdet haben, so wirst Du ansfangen, flug und gerecht zu sein. — Nächstens wird der Verein gestiftet; ich hoffe, daß Anna nicht den Muth haben wird, zu erscheinen.

Konstanze (in höchster Bewegung). Ich auch nicht!

Präsidentin. Wie?

Konstanze. Ich habe den Herrn von Braus geliebt. Ich weiß, daß er mich geliebt hat. Ich